



Batomae

Unvergleichlich

Anfänger (A1)
Untere Mittelstufe (B1)

Batomae

Unvergleichlich

Alles schwarz in dem Haus,
 Nur in deinem Zimmer brennt noch Licht.
 Der Raum voller Rauch,
 So wie du dir den Kopf zerbrichst.
 Hier ist Einsturzgefahr,
 Wie du Löcher in die Decke starrst,
 Und übersiehst dabei die ersten Sonnenstrahlen.
 Du glaubst, du bist nicht gut genug,
 Und du denkst dich klein,
 Weil du dir nicht reichst.

Könntest du durch meine Augen sehen,
 Würdest du wie ich auch zu dir stehen.
 Jeden deiner Fehler lieben,
 Jedes Detail an dir ist heilig,
 Denn genau so wie du bist,
 Bist du unvergleichlich.

Alles tanzt um dich rum,
 Aber du wünschst dich weg von hier.
 Alle so befreit, nur du gefangen in dir.
 Und du schleichst wie ein Geist durch den Raum,
 Beinah unsichtbar,
 So wird niemand sehen,
 Wie du wirklich strahlst.

Denn du glaubst, jeder Schritt nach vorn
 Ist ein Schritt zu weit,
 Weil du dir nicht reichst.

Könntest du durch meine Augen sehen,
 Würdest du wie ich auch zu dir stehen.
 Jeden deiner Fehler lieben,
 Jedes Detail an dir ist heilig,
 Denn genau so wie du bist,
 Bist du das Gelb in meinem Schwarz-Weiß-Film,
 Ein Sonnenstrahl in der Nacht,
 Die Melodie, wenn alles still wird,
 So wie du lachst, so wie du lachst.

In meinem Chaos der rote Faden.
 Lass dir nie was anderes sagen,
 Denn genau so wie du bist,
 Bist du unvergleichlich.



© Ben Wolf

Könntest du durch meine Augen sehen,
 Würdest du wie ich auch zu dir stehen.
 Jeden deiner Fehler lieben,
 Jedes Detail an dir ist heilig,
 Denn genau so wie du bist...

Könntest du durch meine Augen sehen,
 Würdest du wie ich auch zu dir stehen.
 Jeden deiner Fehler lieben,
 Jedes Detail an dir ist heilig,
 Denn genau so wie du bist,
 Bist du unvergleichlich.

Alles schwarz in dem Haus,
 Nur in deinem Zimmer brennt noch Licht.

Beim Hören — nur Ton, kein Video

Teilt die Klasse in zwei Gruppen auf.

Gruppe A: Wie oft hört ihr das Wort „unvergleichlich“ im Lied?

Gruppe B: Welche dieser Farbadjektive hört ihr im Lied?

blau — braun — gelb — grau — grün — rot — schwarz — weiß

Nach dem Hören

Wie findet ihr die Musik?

gut — romantisch — etwas langsam — langweilig — geil — toll — super — nicht mein Stil — ätzend — cool

Vor dem Sehen



© Alle Fotos Batoniae/Universal Music

Diese Frau ist die Protagonistin im Video.

Schreibt mindestens fünf Sätze über sie: Alter, Beruf, Aussehen, Hobbys etc.

Die Frau _____

Beim Sehen

Seht euch das Video an. Mit welchem Problem kämpft die Frau? Wie findet ihr die Frau?

Nach dem Sehen (1)

Wie findet ihr das Video?

Optimistisch — deprimierend — kreativ — schockierend — romantisch — mutig — intelligent — positiv

Nach dem Sehen (2)

Diskutiert in eurer Muttersprache über das Video.

Vor dem Hören (1) — nur Ton, kein Video

Der Titel des Lieds ist „Unvergleichlich“. Was bedeutet dieses Wort? Worum könnte es in dem Lied gehen?

Vor dem Hören (2)

Hier ist die erste Strophe des Lieds. Jede zweite Zeile fehlt. Unten findet ihr die fehlenden Zeilen. Könnt ihr sie richtig einsetzen?

Alles schwarz in dem Haus,

Der Raum voller Rauch,

Hier ist Einsturzgefahr,

Und übersiehst dabei die ersten Sonnenstrahlen.

Und du denkst dich klein,

So wie du dir den Kopf zerbrichst

Weil du dir nicht reichst

Du glaubst, du bist nicht gut genug

Nur in deinem Zimmer brennt noch Licht

Wie du Löcher in die Decke starrst

Vor dem Hören (3)

Hier ist der Refrain des Lieds. Setzt die fehlenden Wörter ein:
Detail — Augen — heilig — Fehler — unvergleichlich — stehen

Könntest du durch meine _____ sehen,

Würdest du wie ich auch zu dir _____.

Jeden deiner _____ lieben,

Jedes _____ an dir ist _____,

Denn genau so wie du bist,

Bist du _____.

Beim Hören (1)

Überprüft eure Antworten.

Nach dem Hören (1)

Das „Ich“ im Lied beschreibt eine andere Person („Du“). Was wissen wir über dieses Du?

Wie fühlt sich das „Du“?: einsam, ...

Wie sieht das „Ich“ die andere Person?: besonders, ...

Vor dem Hören (4)

Trennt die Wörter in der zweiten Strophe an der richtigen Stelle.

Allestanztumdichrum,
 Aberduwünschtdichwegvonhier.
 Allesobefreit,nurdugefangenindir.
 UndduschleichstwieeinGeistdurchdenRaum,
 Beinahunstbar,
 Sowirdniemandsehen,
 Wieduwirklichstrahlst.
 Dennduglaubst,jederSchrittnachvorn
 IsteinSchrittzuweit,
 Weildudirnichtreichst.

Beim Hören (2)

Hört das Lied bis zum Ende der zweiten Strophe. Habt ihr die Wörter richtig getrennt?

Nach dem Hören (2)

Ergänzt Nach dem Hören (1) durch weitere Adjektive.

Vor dem Hören (5)

Benutzt eure Fantasie. Welche Wörter passen eurer Meinung nach in die Lücken der dritten Strophe?

Du bist das _____ in meinem Schwarz-Weiß-Film,
 Ein Sonnenstrahl in _____,
 Die _____, wenn alles still wird,
 So wie du _____, so wie du _____.
 In meinem _____ der rote Faden.
 Lass dir nie was anderes sagen,
 Denn genau so wie du bist,
 Bist du unvergleichlich.

Beim Hören (3)

Welche Wörter hört ihr im Lied für die Lücken der dritten Strophe?

Nach dem Hören (3)

Wie findet ihr das Lied?

gut — romantisch — nichts Besonderes — krass — etwas langsam — langweilig — geil — toll — schulzig — angenehm — super — ganz mein Stil — nicht so ganz mein Geschmack — cool — typisches Liebeslied

Beim Sehen

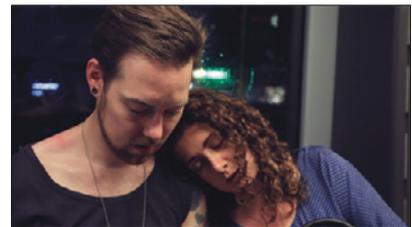
Seht euch nun das Video an. Notiert euch die Situationen, die euch überraschen.

Nach dem Sehen (1)

Sammelt eure spontanen Reaktionen zum Video an der Tafel.

Nach dem Sehen (2)

1. Sprecht gemeinsam über die „zwei Gesichter“ der Frau. Bildet dabei ganze Sätze.
Beispiel: „Sie ist einerseits eine lustige Frau, aber andererseits fühlt sie sich einsam.“
2. Beschreibt die verschiedenen Gefühle und Gesichter der Frau in diesen Bildern.



© Alle Fotos Batormae/Universal Music

Nach dem Sehen (3)

Teilt euch in drei Gruppen auf. Recherchiert im Internet.

Gruppe A: Findet Informationen zu Batomaе.

Gruppe B: Findet Informationen zu Jana Crämer.

Gruppe C: Findet Informationen zu dem Buch „Das Mädchen in der ersten Reihe“.

Stellt eure Ergebnisse im Plenum vor. Stellt den anderen Gruppen Fragen zu ihrem Recherche-Thema.

Nach dem Sehen (4)

Das Lied spricht ein ganz wichtiges Thema an: Essstörungen. Arbeitet nun alle zusammen und besprecht die folgenden Fragen.

1. Was ist eine Essstörung? Was für Essstörungen gibt es?
2. Wo finden Menschen mit Essstörungen Hilfe?
3. Ihr möchtet ein breites Publikum auf das Thema aufmerksam machen.
Macht dazu gemeinsam als Klasse ein Plakat. Tipp: Schreibt euer Plakat auf Deutsch und Englisch! Dadurch könnt ihr besonders viele Leute erreichen.
 - Erklärt, was eine Essstörung ist.
 - Welche Arten von Essstörungen gibt es?
 - Wer ist betroffen?
 - Was sind die Symptome?
 - Was für Folgen können für den Körper auftreten?
 - Wie kann man helfen? Was könnt ihr tun, wenn ihr selber betroffen seid oder vermutet, dass ein Freund/eine Freundin unter einer Essstörung leidet?
 - Was für Hilfsnetzwerke gibt es an eurer Schule und in eurer Stadt?
4. Welche anderen Wege gibt es, jungen Leuten dieses Thema nahe zu bringen?
5. Denkt ihr, Jana Crämer und Batomaе haben es geschafft, das Thema „Essstörung“ etwas mehr zu erklären?

Nach dem Sehen (5)

1. Arbeitet in kleinen Gruppen. Was möchtet ihr Jana Crämer oder Batomaе fragen? Jede Gruppe überlegt sich mindestens fünf Fragen.
2. Schreibt einen Fanbrief an Jana Crämer und Batomaе. Verwendet alle Begriffe und Informationen, die ihr in dieser Einheit gelernt habt.



© Esther Grånhagen



© Ben Wolf